

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0133/2014/BV

Datum:
05.05.2014

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Wasserturm im Quartier am Turm
- Maßnahmegenehmigung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	13.05.2014	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	28.05.2014	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Instandsetzung des Wasserturmes im Quartier am Turm mit einem Umfang von 260.000 € zu.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2014, Teilhaushalt 66, Seite 26, Projektnummer 8.66111326 in Form eines Haushaltsrestes aus dem Jahr 2013 zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	260.000 €
Einnahmen:	
Finanzierung:	
• Haushaltsrest aus 2013	300.000 €

Zusammenfassung der Begründung:

Die Holzverschalung des ehemaligen Wasserturms im Quartier am Turm ist nicht mehr ausreichend standsicher. Es sind Maßnahmen zur dauerhaften Sicherung der Konstruktion erforderlich.

Begründung:

Die Holzverschalung des ehemaligen Wasserturms im Quartier am Turm ist nicht mehr ausreichend standsicher. Es sind Maßnahmen zur dauerhaften Sicherung der Konstruktion erforderlich.

Die derzeitige hölzerne Fassadenkonstruktion soll durch eine wartungsfreundlichere Blechfassade ersetzt werden. Im Zuge der Sanierung wird die Balkenlage am Fuße des Turmkopfes ebenfalls erneuert.

Für die Maßnahme muss der ca. 42 m hohe Turm umfassend eingerüstet und mit einem Gerüstaufzug ausgestattet werden. Der Innenbereich des Turmhelms und die durch Taubenkot verschmutzten Bauteile werden einer fachgerechten Reinigung und Desinfektion unterzogen. An den Stahlteilen, die bislang durch die Holzkonstruktion verdeckt waren, erfolgt eine Ertüchtigung des Korrosionsschutzanstriches.

Die Kosten der Maßnahme gestalten sich wie folgt:

Position:	Bezeichnung:	Einzelbetrag:
1	Gesamtkosten	260.000 €
1.1	Baukosten	165.000 €
1.2	Baunebenkosten	65.000 €
1.3	Unvorhersehbares	30.000 €

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2014, Teilhaushalt 66, Seite 26, Projektnummer 8.66111326 in Form eines Haushaltsrestes aus dem Jahr 2013 zur Verfügung.

Bauzeit:

Die Bauarbeiten sollen von September bis Oktober 2014 durchgeführt werden. Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SL 1	+	Einzigartigkeit von Stadt- und Landschaftsraum sowie historisches Erbe der Stadt(teile) bewahren Begründung: Durch die oben genannte Maßnahme wird die Zielsetzung erreicht.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet

Bernd Stadel